

Junge Musiker des MV Lindau-Aeschach/Hoyren auf Hüttenwochende



Bereits zum dritten Mal in Folge stellte die Jugendkapellenhütte im Herbst eines der Highlights im Jahresprogramm der Jugendkapelle des MV Aeschach/Hoyren dar. Das Ziel war das aus dem letzten Jahr bereits bekannte „Basislager Altmummen“ zwischen Immenstadt und Blaichach. Nach der Anfahrt vom Vereinshaus in Lindau wurden die Zimmer bezogen und die Hütte genau in Augenschein genommen. Nach einer Stärkung mit echt schwäbischen Maultaschen stand ein geselliger Abend mit Activity und dem bei Vereinsveranstaltungen inzwischen obligatorischen „Werwolf“-Spiel an. Insbesondere die nach den Sommerferien neu zur Jugendkapelle gekommenen Jugendlichen nutzten die Gelegenheit, sich mit den älteren Musikern anzufreunden. Da wir uns auf der Hütte selbst versorgten, beteiligten sich auch alle Teilnehmer fleißig bei den anfallenden Arbeiten.

Am Samstag starteten wir nach dem Frühstück Richtung Sonthofen zum gemeinschaftlichen Besuch des Spaßbades Wonnemar. Dort konnte jeder den für ihn geeigneten Spielbereich entdecken, ob Rutsche, Wellenbad oder Strudel – alles war dabei. Müde und ausgetobt kamen wir abends wieder an der Hütte an.

Bis zur Ankunft geheimgehalten wurde das Ziel am Sonntag. Nach Putzen und Räumen der Hütte fuhren wir in die österreichische Enklave Jungholz zum „Lasergame“. Auf einer Outdoor-Anlage konnten sich die Jungmusiker und die Betreuer aus dem Musikverein intensiv austoben. Alle hatten großen Spaß, insbesondere bei der Spielrunde Teilnehmer gegen Betreuer. Dass uns der Anbieter zuerst vergessen hatte, wurde durch eine um eine Stunde verlängerte Spielzeit mehr als wettgemacht. Direkt von Jungholz fuhren wir anschließend zurück nach Lindau, wo die Jugendlichen wieder von ihren Eltern in Empfang genommen wurden.

Sollten nun Jugendliche oder deren Eltern Interesse an der Jugendkapelle des Musikvereins Lindau-Aeschach/Hoyren bekommen haben, können diese sich gerne unter jugend@mv-aeschach-hoyren.de melden oder am Abend des 05.11. zur offenen Probe ins Vereinshaus kommen.